

Dättwiler Dokumente IV

Dättwil – seine Frühgeschichte und seine reformierten Wurzeln



Dättwiler Dokument IV (1998): Dättwil – seine Frühgeschichte und seine reformierten Wurzeln

Immanuel Leuschner

34 Seiten, reich illustriert. CHF 15.–

Leicht verständliches Hintergrundwissen zu Dättwil, auch über alte Strassenzüge, Pilgerrouen, die Richtstätte auf dem Galgenbuck, die Schlacht bei Dättwil von 1351. Ausführlich wird über die Familien Obrist und Renold berichtet, welche 1740 auf zwei der vier historischen Einzelhöfe Dättwils, auf den Hof Hofstätten und den Dättwil-Hof, ziehen. Diese Familien sind die ersten Reformierten in der katholischen Region Baden, denn Baden hatte zwar seit 1714 eine reformierte Kirche, aber keine Gemeinde. Von Dättwil aus organisiert sich die Kirchgemeinde Baden.

Der Autor (1921–2007) wirkte während langer Zeit in der reformierten Kirchgemeinde Baden als Pfarrer und engagierte sich mit diversen Forschungsarbeiten zur Geschichte der Kirchgemeinde.

Herausgeberin: Chronikgruppe Dättwil, Postfach 5218, 5405 Baden-Dättwil
www.chronikgruppe.ch

Weiteres zu den ersten reformierten Familien auf dem Hof Hofstätten im Dättwiler Dokument XI (2009): Dorfteile mit Anschluss. Dättwil Unterhof und Dättwil Langacher
140 Seiten, reich illustriert. CHF 25.–



Ich bestelle

..... Expl. Dättwiler Dokument IV (1998),
Dättwil – seine Frühgeschichte und seine reformierten Wurzeln
CHF 15.– plus Versandkosten

..... Expl. Dättwiler Dokument XI (2009),
Dorfteile mit Anschluss. Dättwil Unterhof und Dättwil Langacher
CHF 25.– plus Versandkosten

..... Zwei Ansichtskarten zum Hof Hofstätten. CHF 2.–

Vorname / Name

Strasse

PLZ / Ort

Bitte senden Sie die Bestellung an:

Chronikgruppe Dättwil, Postfach 5218, 5405 Baden-Dättwil
oder chronikgruppe.daettwil@baden.ch

2012